



## Esau und Jakob kommen auf die Welt

Isaak war 40 Jahre alt, als er Rebekka heiratete. Zuerst bekam Rebekka keine Kinder. Doch dann wurde sie schwanger und gebar Zwillinge.

Der erste war am ganzen Körper mit rötlichen Haaren bedeckt. Deshalb nannten seine Eltern ihn Esau. Das heißt: der Behaarte. Dann kam sein Bruder. Dieser hielt bei der Geburt Esau an der Ferse fest. Deshalb nannten sie ihn Jakob. Das heißt: Fersenhalter.

Sie wuchsen und wurden älter. Esau trieb sich lieber beim Jagen in den Wäldern herum. Jakob hingegen half gerne der Mutter im Haushalt.



## Sieben Jahre für Rahel

Jakob arbeitete für Laban. Laban sagte: »Du bist mein Verwandter. Deshalb sollst du nicht umsonst arbeiten. Sage mir, welchen Lohn willst du haben?«

Da antwortete Jakob: »Ich will sieben Jahre für dich arbeiten, wenn du mir dafür Rahel zur Frau gibst.« Laban war damit einverstanden.

Nachdem sieben Jahre vergangen waren, fand ein großes Hochzeitsfest statt. Als Jakob am nächsten Morgen den Schleier von seiner Frau hob, entdeckte er mit Entsetzen, dass er Lea, die Schwester von Rahel, geheiratet hatte.

Laban sagte zu Jakob: »Verbring deine Hochzeitswoche nun mit Lea, dann gebe ich dir Rahel auch noch dazu. Dafür musst du mir aber weitere sieben Jahre dienen.« Jakob blieb nichts anderes übrig, als einzuwilligen, denn er liebte Rahel sehr.